



Luftverkehr im Emissionshandel

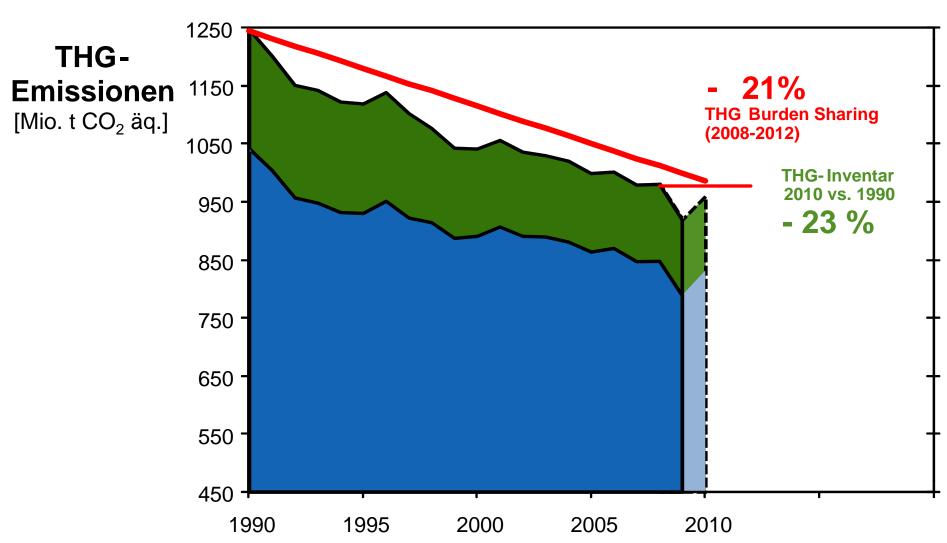
Dr.-Ing. Jürgen Landgrebe

Umweltbundesamt – DEHSt Abteilungsleiter E 2: Energieanlagen, Luftverkehr, Register und ökonomische Grundsatzfragen

LPC-Jahrestagung 11.11.2011, Hamburg

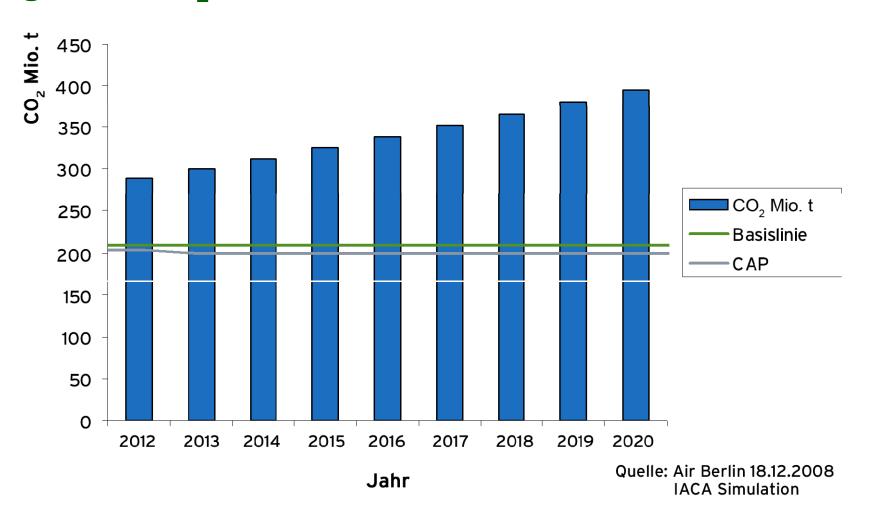


THG-Emissionen Deutschland 1990-2010



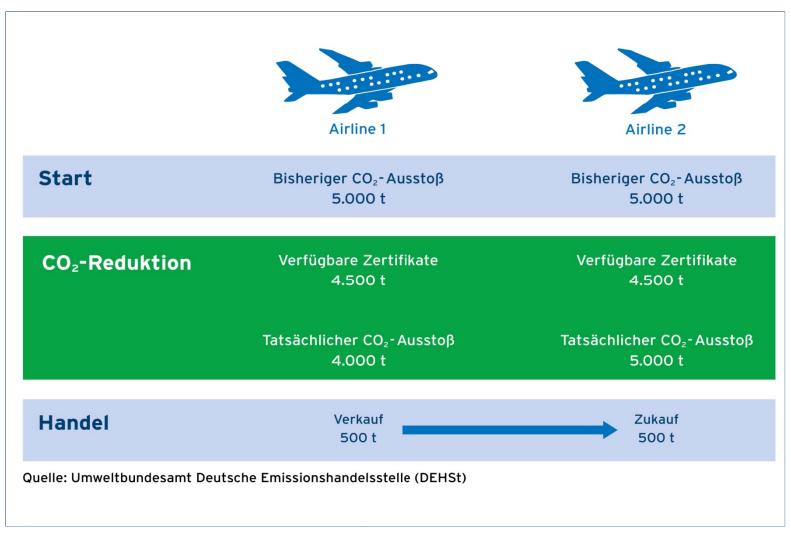


Prognose: CO₂-Emissionen im Luftverkehr 2012-2020





Prinzip des Emissionshandels





Einführung: Eckdaten des Luftverkehrs im EU-ETS (1)

Relevanz

- Emissionen Luftverkehr weltweit: ca. 630 Mio. t CO₂ im Jahr 2006 (ICAO)
- EU-ETS-Anteil: 221,4 Mio. t CO₂ pro Jahr in 2004-2006

Teilnehmer

 Knapp 5.000 EU- und internationale Luftfahrzeugbetreiber, davon 409 Deutschland zugeordnet

Anwendungsbereich

- alle Flüge mit Luftfahrzeugen >5,7 MTOW, die im EWR starten oder landen
- Ausnahmen: Zoll-, Polizei-, Rettungs-, Lösch-, Übungs-, Sicht-, Zulassungsund Rundflüge, etc.



Einführung: Eckdaten des Luftverkehrs im EU-ETS (2)

- Berichterstattungspflicht bereits seit 2010
- Benchmarkwerte seit 26. September 2011 veröffentlicht:

für 2012: **0,6797 aEUA pro 1000 Tonnenkilometer**

für 2013-2020: **0,6422 aEUA pro 1000 Tonnenkilometer**

Pflicht zur Abgabe von Emissionsberechtigungen ab 1. Januar 2012

Cap (in aEUA)

97% der durchschnittlichen Emissionen 2004-2006 im Jahr 2012:214,8 Mio.

- 95% ab 2013: **210,4 Mio.**

Zuteilung (in aEUA)

Auktionsanteil 15%:32,2 / 31,6 Mio.

Kostenlose Zuteilung 85% bzw. 82% der Gesamtmenge:182,6 / 172,5 Mio.

- 3% Reserve für neue oder schnell wachsende Airlines (2010-2014: >18%/a): insg. 50,5 Mio.



Nächste Schritte

2011

- November/Dezember: DEHSt versendet individuelle Zuteilungsbescheide an Airlines
- Dezember: Veröffentlichung der Zuteilungsliste auf der Homepage der DEHSt

2012

- Ab Januar: Eröffnung von Betreiberkonten Register
- 28. Februar: Ausgabe der ersten Zuteilung
- 31. März: Abgabe des Emissionsberichts 2011
- 30. September: Abgabe eines überarbeiteten Monitoringkonzepts gemäß EU-Verordnung

2013

- 30. April: Erste Abgabe von aEUA für die Emissionen 2012



Ausblick

EuGH-Urteil

- Klage des amerikanischen Airline-Verbandes et al.
- Urteil wird Anfang 2012 erwartet
- Schlussantrag der Generalanwältin vom 6. Oktober 2011 hält die Einbeziehung des internationalen Luftverkehrs in das EU-ETS mit dem Völkerrecht vollständig vereinbar!

Internationale Aktivitäten gegen das EU-ETS

- US-Gesetzentwurf im Repräsentantenhaus verabschiedet nicht im Senat behandelt
- Delhi-Declaration von 25 Staaten (u.a. USA, China, Russland, Indien) und ICAO-Statement

Erfahrungen DEHSt

- In Zusammenarbeit auch mit den außereuropäischen Airlines bisher keine Probleme!
- Airlines verhalten sich sehr kooperativ!



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Dr.-Ing. Jürgen Landgrebe

E-Mail: emissionshandel@dehst.de

Internet: www.dehst.de